

# Ahltener feiern fröhlich ihre neue Baumallee

Heimatverein enthüllt eine Tafel mit Namen der Spender



Ursula Prüße (von links), Jürgen Kelich und Jutta Voß freuen sich mit Jungen und Mädchen aus Ahlten über die Tafel, auf der die Namen der Baumspender abgebracht sind. Eggers

VON KATJA EGGERS

**AHLTEN.** Apfelpunsch für die Kleinen, Rübenschnaps für die Großen und Blasmusik für alle: Die Ahltener haben am Sonnabend die Eröffnung ihrer sogenannten Baumallee gefeiert. Der Heimatverein Lebendiges Ahlten hatte vom Friedhofskreisel bis zur Bebauung an der Planetenstraße 32 Bäume gepflanzt. Realisiert wurde das Projekt mit Spenden. Rund 40

Privat- und Geschäftsleute gaben dafür Geld. Ihre Namen sind auf einer großen Tafel verewigt.

Lehrtes Bürgermeisterin Jutta Voß, Ahlten's Ortsbürgermeister Jürgen Kelich und Ursula Prüße, Vorsitzende des Heimatvereins, haben das Schild an der Planetenstraße am Sonnabendvormittag im Beisein zahlreicher Ahltener enthüllt.

„Den 31. Baum haben wir ausschließlich aus vielen kleinen

Spendenbeträgen finanziert“, sagte Prüße. Stolz ist die Vereinsvorsitzende zudem auf den 32. Baum: Er konnte gepflanzt werden, weil auch die Mädchen und Jungen der Kindergärten Saturnring und Maschwiesen sowie der Grundschule fleißig gespendet hatten. Ein Junge hatte dafür sogar sein Sparschwein geschlachtet. Als Dankeschön gab es für die Kinder „Baumorden“ mit Gummibärchen.